

Vorstandswahl 2022 – Auf ein Wort von Anja Keßler

Zuerst einmal bedanke ich mich herzlich für den offensichtlichen Vertrauensvorschuss!

Warum?

Seit feststand, dass unser langjähriger Vorstandsvorsitzender Wolfgang Sickert sein Amt zur Verfügung stellt, wurde ich von verschiedenen Seiten angesprochen. Ich habe über diese Anfragen lange nachgedacht. Vorstandsmitglieder und Mitglieder des Vereins haben mir Ihre Unterstützung zugesichert, daher habe ich mich zur Kandidatur entschieden und bin erfreut über Ihre Zustimmung.

Ich bin erst seit 2016 Mitglied der Lebenshilfe und seitdem im Vorstand als Beisitzerin tätig gewesen. Ich möchte auf dem, was in den letzten 30 Jahren hier aufgebaut wurde, aufsetzen, aber auch einige neue Ideen einbringen.

Wohin?

Hier stelle ich mir und uns die Frage: Wo will die Lebenshilfe Bischofswerda in 5 oder 10 Jahren stehen? Sowohl als Verein als auch Arbeitgeber? Für unsere zu Betreuenden? Was soll so bleiben, wie es ist? Was können wir besser machen? Welche neuen Ideen können wir umsetzen?

Das Ziel ist, die Lebenshilfe als Werkstätte zu erhalten – und wenn es sich ergibt – neue Felder zu bestellen. In Herrn Henneberg und unserem Vorstand weiß ich da eine gute Unterstützung.

Wie?

Hier möchte ich u.a. die Stadt Bischofswerda und die Lebenshilfe enger verzahnen, denn davon profitieren am Ende beide Seiten.

Für realisierbare neue Projekte bin ich auf der Suche nach Fördermöglichkeiten, Zusammenarbeit mit Dritten.

Wie heißt es immer: Der Weg ist das Ziel.

Lassen Sie uns bitte gemeinsam an UNSEREM Verein und UNSERER Werkstatt weiterarbeiten.

Ich freue mich persönlich, und wir gemeinsam als Vorstandsteam, auf ein gutes Miteinander auf Augenhöhe und die aktive Weiterentwicklung unserer Lebenshilfe.

Anja Keßler